

## Dominique Gisin, Kämpferin auch neben der Piste

**Jede Sportlerkarriere erlebt ihre Hochs und Tiefs, so auch jene der Schweizer Skifahrerin Dominique Gisin. Sie berichtet über ihre Erlebnisse, das Auf und Ab in ihrem Beruf, das drohenden Aus ihrer Karriere und die glorreiche Rückkehr auf die Piste.**

Dominique Gisin, eine unserer letzthin so erfolgreichen Schweizer Skifahrerinnen, hat mit ihren 24 Jahren bereits eine beachtliche Karriere hinter sich. Die Engelbergerin konnte kaum laufen, da stand Sie bereits das erste Mal auf den Skiern. Die Eltern merkten bald, dass Dominique leidenschaftlich und talentiert Skisport betrieb. Somit war es nicht verwunderlich, dass die begabte Skifahrerin über das Juniorenkader den Sprung in den Profisport geschafft hat. Ihre Karriere begann im 2001. Doch einmal im Profisport angelangt, heisst noch lange nicht sorgenfrei und erfolgreich leben. Das musste Dominique Gisin am eigenen Leib erfahren. Viele diverse Verlet-

zungen, oft mit problematischen Operationen verbunden, haben sie in ihrer Karriere zurück geworfen. Dann war es nicht klar, ob sie ihre Leidenschaft, den Profiskisport, weiter ausüben kann.

### **Leiden, Willen zeigen und kämpfen**

Dominique Gisin musste nicht weniger als sieben Knieverletzungen operieren lassen. Während fast drei Jahren konnte sie kaum trainieren und kein einziges Rennen bestreiten. In dieser Zeit wusste sie selber nicht, ob sie es je wieder mal zurück auf die Piste schaffen würde. Doch der Skisport bedeutet Dominique alles und sie kämpfte sich wieder zurück in den Skizirkus. Nicht nur die Liebe zum Sport, die Ausdauer und der Fleiss, sondern auch die Familie und der Freundeskreis gaben ihr die nötige Kraft, diese schwierige

Lebensphase zu überstehen. Im 2009 wurde die junge, willige Schweizerin für ihr Durchhalten und das jahrelange Kämpfen belohnt. Sie gewann ihr erstes Weltcuprennen in Zauchensee (AUT).



Dominique Gisin wieder voll dabei.

### **Absicherung ist notwendig**

Für den Fall, dass die Rückkehr in den Ski-Profirennensport nicht gelingen sollte, schloss Dominique Gisin 2004 die Matura ab. Zudem begann sie die Ausbildung zur Kampffjetpilotin, die sie als einzige Frau bis zur letzten Selektion schaffte. Berufliche Alternativen zum Profisport sind notwendig, um einer gesicherten und beruhigenden Zukunft entgegen zu blicken.

*Von Luca Frei*

**„ Aus Niederlagen geht man gestärkt in die Zukunft!“**

**Dominique Gisin**